



Ein etwas anderer Rundgang durchs Veedel!

**20.08.2022 Politik, Unternehmen und Bürger:innen
zu aktuellen Themen und Problemen im Quartier:**

Simone Büttgenbach, Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion in Bezirksvertretung Köln-Innenstadt, Julie Cazier Vorsitzende der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in der Bezirksvertretung Köln-Innenstadt, Günter Leitner, CDU Mitglied der Bezirksvertretung Köln-Innenstadt, Christian Nüsser, FDP, Mitglied der Bezirksvertretung Köln-Innenstadt, Florian Weber, Mitglied des Rates der Stadt Köln und die Vertreter der Unternehmen DEVK, Ulrich Prang, Leiter der Abteilung direkte Immobilienanlagen sowie Swiss Life vertreten durch Steffen Hassert Niederlassungsleiter Rheinland Residential sowie René Brattke Construction Management Residential nahmen gemeinsam mit uns, der Interessengemeinschaft Neustadt-Nord/Villen-Viertel e.V. einen Rundgang durchs Viertel. Eingeladen wurden aus dem Kreis der Freunde und Mitglieder der IG primär die Anlieger des ehemaligen Zurich Areal.



Die Bastei:

Ein hoch sanierungsbedürftiges Stück Kölner Stadtgeschichte mit ungewisser Zukunft!

Am 22. Oktober 1924 eröffnete das vom Kölner Architekten Wilhelm Riphahn entworfene Bauwerk. In rund zwei Jahren wird sie 100 Jahre alt.

Der Historiker Günter Leitner, stellv. Bezirksbürgermeister Köln-Innenstadt, informierte über die Historie des denkmalgeschützten, leider völlig maroden Gebäudes. In Kürze beschließt die Kölner Politik über die Zukunft des einstigen Restaurants von Weltruf, in dem viele Stars und Prominente zu Gast waren.

Die Bastei ist ein Stück Köln, was erhalten werden muss! Es bedarf neben Plänen für die Sanierung auch eines Konzeptes für die zukünftige Nutzung. Ein weiteres Minusgeschäft, wie bei Café im Rheinpark, sollte die Stadt sich und vor allem ihren Bürgerinnen und Bürgern ersparen.



Das Areal der OFD

**Was geschieht, wann und wie auf dem Gelände von
ehemaliger Oberfinanz- und Generalzolldirektion?**

Die Liegenschaft dem Land NRW. Damit betraut ist der Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW (BLB NRW). Bereits vor Monaten fragte unsere Interessengemeinschaft an, was mit der Gelände geschehen soll. Man erklärte uns, dass das Gelände auch zukünftig vom Behörden des Landes genutzt werden soll. Zwischenzeitlich war von der Justiz die Rede.

Seit Ende 2021 ist eingezäunt und die Fester im Erdgeschoss verbarriadiert. Von privaten Investoren erwartet man, dass diese ihre Pläne den Anliegern vorstellen. Das Land NRW sollte Vorbild sein. Nicht nur aus Kreisen der Kölner Politik hört man jedoch exakt das Gegenteil. (weiter auf Seite 2)

Impressum:

Herausgeber Interessengemeinschaft Neustadt-Nord/Villen-Viertel e.V., Dr. Kurt Metelmann, Vorsitzender, Worringer Str. 21, Reinald Korte, stellv. Vorsitzender (V.i.S.d.P.), Mevisenstr. 2a, alle 50668 Köln, © 2022 All rights reserved